

Einladung zum Workshop „Maßnahmen des Hochwasserrisikomanagements“



Sehr geehrte Damen und Herren,

Dresden, 22.09.2014

wir möchten Sie herzlich zum STRIMA-Workshop „Maßnahmen des Hochwasserrisikomanagements“ einladen. STRIMA verfolgt das Ziel, die grenzüberschreitende Zusammenarbeit zwischen Tschechien und Sachsen speziell auf kommunaler Ebene zu intensivieren und eine regelmäßige und langfristige Kooperation der Partner zu etablieren.

Schwerpunkthemen und Fragen des 7. Workshops:

- Vorstellung möglicher Maßnahmen des Hochwasserrisikomanagements
- Gibt es effiziente Softwarelösungen für das Hochwassermanagement?
- Gelingt eine standardisierte Abschätzung von hochwasserinduzierten Gebäudeschäden in Sachsen und Tschechien?
- Abschätzung fließgeschwindigkeitsbedingter Schäden an der Gewässerinfrastruktur
- Welche Probleme gibt es beim Einsatz naturnaher Hochwasserschutzmaßnahmen?

Am Workshop werden engagierte deutsche und tschechische Fachleute der Schadensermittlung und des Hochwasserrisikomanagements teilnehmen, um aktuell existierende Probleme zu diskutieren und Erfahrungen auszutauschen. Wir freuen uns auf Ihre Mitwirkung.

Mit freundlichen Grüßen
Jörn Levenhagen
Projektmanagement STRIMA

Programm:

10.00 Uhr	Eröffnung und Grußwort – Ing. Martin Dušek (ARR Liberec)
10.10 Uhr	Hochwassermanagement mit der Software INGE – Dr. M. Reichert (GICON GmbH)
10.40 Uhr	Methodischer Ansatz zur Einschätzung fließgeschwindigkeitsbedingter Hochwasserschäden an kleineren Fließgewässern – Dipl.-Biol. Johannes Kranich (ECOSYSTEM SAXONIA)
11.10 Uhr	Abschätzung hochwasserinduzierter Gebäudeschäden am Beispiel Turnov – Ein Beitrag zur grenzüberschreitenden Zusammenarbeit im Hochwasserrisikomanagement – Dr.-Ing. Reinhard Schinke / Dipl.-Ing. Sebastian Golz (Institut für ökologische Raumentwicklung)
11.40 Uhr	Diskussion
12.00 Uhr	Mittagspause mit Imbiss
12.50 Uhr	Hochwasserschutzmaßnahmenkatalog – Ing. Petr Dobrovský (ARR Liberec)
13.10 Uhr	Begrenzung des Hochwasserrisikos durch vorausschauende Flächennutzungsplanung in den Kommunen – Impulse aus der Raumordnung – Dipl.-Geogr. Peter Seifert (Regionaler Planungsverband Oberes Elbtal/Osterzgebirge)
13.30 Uhr	10 Mythen warum es nicht geht – Ing. Martin Dušek (ARR), Ing. Michal Pravec (Ekologické poradenství)
13.50 Uhr	Diskussion
14.10 Uhr	Zusammenfassung und Schlussfolgerungen

Weitere Informationen auf der folgenden Seite.

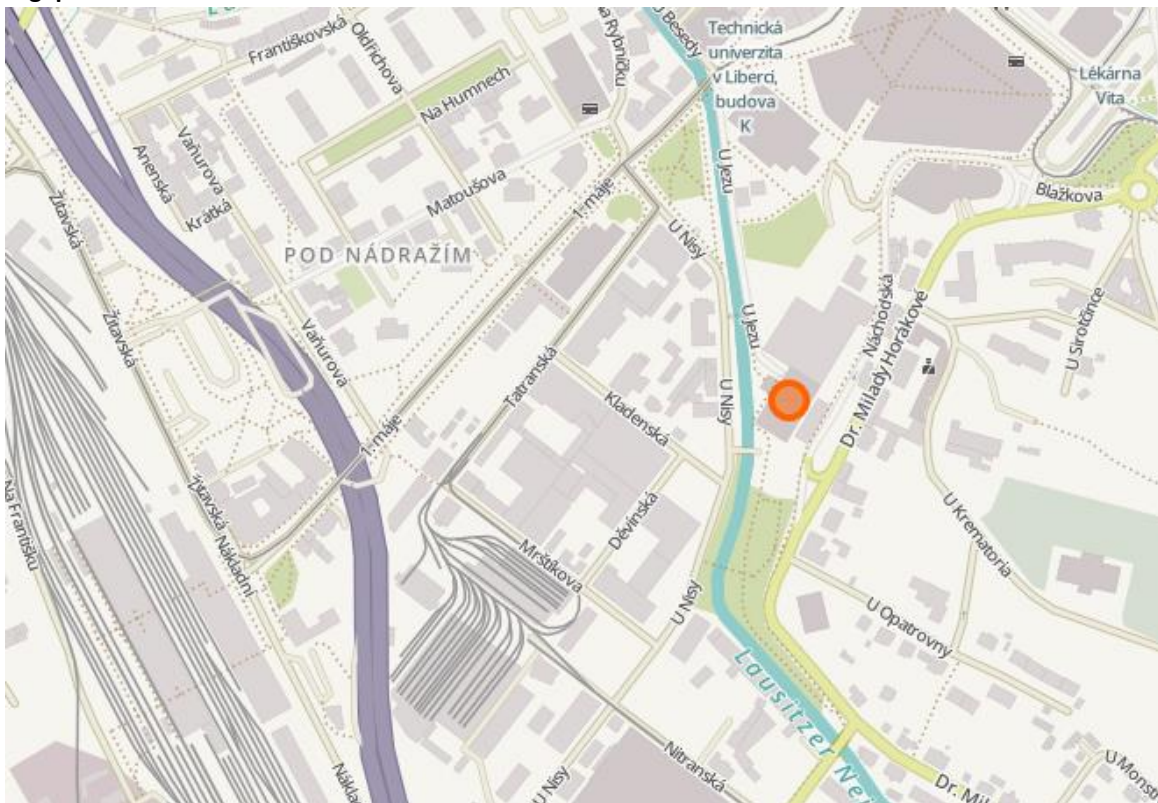
Allgemeine Informationen

Ort:	Krajský úřad Libereckého kraje (Kreisverwaltung Liberec) Multimediasaal U Jezu 642/2a 460 01 Liberec
Datum:	08.10.2014
Zeit:	10.00 Uhr bis ca.15.00 Uhr
Sitzungssprachen:	Tschechisch/Deutsch (in Simultanübersetzung)
Rückfragen an:	Levenhagen, Jörn (Joern.Levenhagen@smul.sachsen.de)
Anmeldung bis:	06.10.2014 (kostenfreie Veranstaltung)
Anmeldung an:	via E-Mail an Joern.Levenhagen@smul.sachsen.de unter Angabe von Namen, Organisation, Adresse, Telefon und E-Mail-Adresse

Anfahrt

- über die B 178 und B 178n über Löbau nach Zittau ins Dreiländereck
- weiter auf der Route 35 Richtung Liberec/Prag
- in Liberec auf die Ausfahrt Richtung Liberec-Centrum/Ještěd/Ostašov
- weiter auf der Žitavská
- nach ca. 400m links auf die 1. máje abbiegen
- weiter Richtung Zentrum, Parkplatz suchen (gebührenpflichtig)

Lageplan:



© OpenStreetMap-Mitwirkende

Einladende Projektpartner:

ARR- Agentura regionálního rozvoje,
spol. s r.o.
U Jezu 525/4
460 01 Liberec IV
E-Mail: r.rolc@arr-nisa.cz

LfULG - Sächsisches Landesamt für Umwelt,
Landwirtschaft und Geologie (Leadpartner)
Abteilung 4 – Projekt STRIMA
Zur Wetterwarte 11, 01109 Dresden
E-Mail: Joern.Levenhagen@smul.sachsen.de

Landeshauptstadt Dresden
Umweltamt
Abt. Kommunaler Umweltschutz
Grunaer Straße 2, 01069 Dresden
E-Mail: hullrich@dresden.de